



# Pressemitteilung

1. November 2023

Seite 1 von 2

## **Start der neuen Bewerbungsrunde: Auslandsstipendien für Künstlerinnen und Künstler in Rom, Venedig, Paris und Liechtenstein**

Heute startet die neue Bewerbungsrunde für Auslandsstipendien für Künstlerinnen und Künstler in den Sparten Architektur, Bildende Kunst, Literatur und Musik. Bewerbungsschluss für die Studienaufenthalte in 2025/2026 ist der 15. Januar 2024, 24:00 Uhr. Bewerbungen können online über das Bewerbungs- und Informationsportal der Kulturstiftung der Länder eingereicht werden: [www.kulturstiftung.de/auslandsstipendien-von-bund-und-laendern-allgemeines/](http://www.kulturstiftung.de/auslandsstipendien-von-bund-und-laendern-allgemeines/).

Hochbegabte und außergewöhnlich qualifizierte Künstlerinnen und Künstler werden durch Aufenthalte in der Villa Massimo in Rom, der Casa Baldi in Olevano Romano sowie im Deutschen Studienzentrum in Venedig gefördert. Es besteht darüber hinaus die Möglichkeit, sich um einen Stipendienplatz in der Cité Internationale des Arts in Paris zu bewerben. Grundsätzlich sollten die Bewerberinnen und Bewerber bereits eine überregionale, möglichst internationale Sichtbarkeit erfahren haben.

Die Stipendien für Studienaufenthalte in der Deutschen Akademie Rom Villa Massimo und Casa Baldi in Olevano Romano sowie im Deutschen Studienzentrum in Venedig zählen zu den wichtigsten ihrer Art, die die Bundesrepublik Deutschland alljährlich vergibt. Die Einrichtungen wie die Stipendien werden von der Bundesregierung aus dem Etat der Kulturstaatsministerin finanziert. Die Länder ermöglichen zudem Künstlerstipendien in den Bundesateliers der Cité Internationale des Arts in Paris.

Ab dem 1. November können sich zudem Schriftstellerinnen und Schriftsteller um ein dreimonatiges Stipendium des Fürstentums Liechtenstein bewerben. Dieses wird im kommenden Jahr einmalig für einen Aufenthalt im Liechtensteiner Künstleratelier in Balzers (Turmhaus) vergeben. Der Aufenthalt findet im Zeitraum von Juli bis Oktober 2024 statt.

Die Staatsministerin für Kultur und Medien, die für die Kunstförderung zuständigen Behörden der Länder und die Kulturstiftung der Länder kooperieren seit vielen Jahren bei der jährlichen Vergabe von Auslandsstipendien für Künstlerinnen und



1. November 2023

Seite 2 von 2

Künstler in Rom und Olevano Romano, Venedig und Paris. Im Rahmen dieser Kooperation führt die Kulturstiftung der Länder die Bewerbungs- und Auswahlverfahren für Bund und Länder durch.

Die Teilnahmebedingungen für die Bewerbung um ein Auslandsstipendium finden Sie online unter: <https://www.auslandsstipendien-von-bund-und-laendern.de/>. Hier erhalten Sie darüber hinaus Antworten auf häufige Fragen (FAQs) und weitere Informationen zu den Zielorten.

Weitere Informationen:

<https://www.kulturstiftung.de/auslandsstipendien-von-bund-und-laendern-allgemeines/>

#### **Pressestelle Kulturstiftung der Länder**

Hans-Georg Moek, Leiter Kommunikation

Tel +49 (0)30 / 89 36 35 29, [presse@kulturstiftung.de](mailto:presse@kulturstiftung.de)

Kulturstiftung der Länder

Schloss Charlottenburg – Theaterbau

Spandauer Damm 10

14059 Berlin

[www.kulturstiftung.de/](http://www.kulturstiftung.de/)

#### **Pressestelle BKM**

Dr. Jens Althoff, Leiter der Pressestelle und Pressesprecher

Tel + 49 (0)30 / 18 68 14 333,

[presse@bkm-info.bund.de](mailto:presse@bkm-info.bund.de)

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Potsdamer Platz 1, 10785 Berlin

[www.kulturstaatsministerin.de](http://www.kulturstaatsministerin.de)